



NEUBAU
FUSSGÄNGERSTEG GHEIDGRABEN

Olten

Bauherrschaft
 Baudirektion EWG Olten, Olten

Architektur und Gestaltung
 werk 1 architekten und planer ag | Olten

Ingenieur Holzbau Brandschutz
 Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Ausführung Holzbau
 Max Fischer AG | Niederlenz

Baujahr 2013 | GHO - 120590

Baukosten:
 CHF 0.064 Mio.

Fotos: Max Fischer AG, Niederlenz
 Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Der neue Fussgängersteg spannt über zirka 7.2 m und verbindet das bestehende Gewerbegebiet Gheid mit dem neu entstehenden Wohnquartier Bornfeld. Der überspannte Gheidgraben ist ein Retentionbecken und führt daher selten und nur nach vielen Regentage Wasser. Der Brückenbelag besteht aus massiven sägerohem Eichenbrettern. Auch der Handlauf und das Geländer sind komplett aus massivem sägerohem Eichenholz.

Durch die freie Bewitterung, der Gerbsäure in der Eiche und den rostenden Stahlteilen findet eine Oxidation statt. An den Stahlteilen entstehen bräunliche „Schnäuze“.

Die Montage hat sich durch die Vorfertigung bloss noch auf das Hineinhieven beschränkt.

Der Bodenbelag wurde im Raster von 600 mm mit zwei Gewindestangen ausgestattet. Mit Unterlagscheiben und Muttern werden die Bodenbretter gespreizt oder zusammengezogen. Damit beim Geländer ebenfalls eine Welligkeit erreicht werden kann, sind die Geländerbretter ausgebohrt, über die Stahlpfosten gelegt und mit Stahlhülsen als Abstandshalter über die Stahlpfosten gestülpt.

